

Gewinner des KunstZahnwerk-Wettbewerbs 2011 prämiert

Über 80 Arbeiten aus Europa und USA eingereicht. Schweizer auf dem 4. Platz.

„Alle eingereichten Arbeiten sind Zahnkunstwerke, sodass jeder einen Preis verdient hätte, und sie werden von Mal zu Mal besser“, so Max Sturm, Geschäftsführer von Candulor bei der Pressekonferenz an der IDS. Doch leider hat es diesmal für die Schweizer nicht aufs Podest gereicht.

Die drei ersten Plätze gingen nach Deutschland. Den ehrenvollen 4. Platz unter 39 nominierten Arbeiten erreichte Skender Ramadani, Mitarbeiter Modellguss-Prothetik bei Baumgartner+Studer AG, Dental Labors Zürich – ein stolzer Erfolg.

Der Gewinner des Candulor

Award-Pokals erhielt einen Check über 1'500 Euro, der Zweite 1'000 Euro und der Dritte 500 Euro. Der Spass an der Arbeit und die Anstrengung lohnten sich. Darüber hinaus gab es noch zahlreiche Buch-Preise und Zeitschriften-Abos zu gewinnen.

Das Motto des diesjährigen Wettbewerbs war: „Abnehmbar oder Festsitzend – zeitgemässe Lösungen für die Implantatprothetik“. Die Aufgabe: Einer 65-jährigen Patientin, die seit 19 Jahren Prothesenträgerin ist und unter einer schlecht sitzenden UK-Prothese leidet, zu helfen. Nach

einer klinischen und radiologischen Untersuchung wurde die Patientin im UK mit vier Camlog-Implantaten versorgt. Diese Implantatversorgung

ANZEIGE

Eindruck machen statt Abdruck. Digitale Abformung mit CEREC Connect.



Digitale Abformung – präzise, modern, patientenorientiert

Bestehende Patienten noch mehr begeistern und neue hinzugewinnen? Mit CEREC Connect kein Problem. Überzeugen Sie sich selbst von moderner Behandlung mit höchster Präzision, einzigartigem Patientenkomfort und der schnellen direkten Online-Übertragung in Ihr zahntechnisches Labor. Kurz gesagt: Entdecken Sie die Anziehungskraft der digitalen Abformung. Mehr unter www.cerec-connect.de Es wird ein guter Tag. Mit Sirona.

www.sirona.de

The Dental Company

sirona.



Max Sturm, Geschäftsführer Candulor AG, Wangen/ZH.



ZTM Alfons Kiener, Ausbildungsleiter CAMLOG Biotechnologies AG, Basel



Den 4. Platz erreicht: Skender Ramadani, Mitarbeiter Modellguss-Prothetik bei Baumgartner+Studer, Dental Labors Zürich, mit Margit Keller, Marketing Manager, Candulor AG.

musste nun mit einer OK- und UK-Totalprothese ausgestattet werden. Alle Arbeiten erfolgten nach der Aufstellphilosophie von Prof. Dr. A. Gerber mit Zähnen von Candulor und Implantatanteilen von Camlog.

Eine internationale Fachjury prüfte und bewertete die Arbeiten nach Funktion, Ästhetik, handwerklicher Gesamteindruck sowie die Dokumentation. Der Jury gehörten an: Dr. Dr. med. dent. Norbert Enkling, ZMK Bern, ZTM Michael Knackmuss, International Instructor, Camlog, ZTM Antonio Ferilli, PM Candulor, und HFZ Dozent sowie ZT Meinrad Maier, Chefperte der Schweizer Berufsschulen.

Alle Wettbewerbsarbeiten waren am Messestand ausgestellt und stießen auf reges Interesse.

Der nächste Candulor Kunst-

